



Rund 1,6 Millionen Euro für Straßenausbau zwischen Packebusch und Lohne

Nach einer Bauzeit von insgesamt rund acht Monaten wurden heute im Altmarkkreis Salzwedel die Landesstraßen (L) 10 und L 12 zwischen Packebusch und Lohne wieder für den Verkehr freigegeben

„Das Land Sachsen-Anhalt hat gut 1,6 Millionen Euro in die umfassende Sanierung der wichtigen Ortsverbindung investiert“, sagte Verkehrsminister Thomas Webel bei der Freigabe.

Von dem Geld sei die gut zweieinhalb Kilometer lange Strecke zwischen Packebusch und dem Abzweig Kleinau (L 12) ausgebaut worden, erläuterte der Minister. Auch der sich daran anschließende Abschnitt (rd. 580 m) bis zum Ortseingang von Lohne (L 10) wurde nach Webels Worten aufwendig saniert. Komplettiert wird die Baumaßnahme durch die Erneuerung des Durchlasses für den Hammergraben sowie die neue Schutzeinrichtung (Schutzplanken).

Um die Beeinträchtigungen für Anlieger und Verkehrsteilnehmer möglichst gering zu halten, wurde das Vorhaben in zwei Bauabschnitten realisiert. Dazwischen lag eine dreimonatige Winterpause.

Impressum:

Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr Pressestelle

Turmschanzenstraße 30
39114 Magdeburg

Tel: (0391) 567-7504
Fax: (0391) 567-7509

Mail: presse@mlv.sachsen-anhalt.de